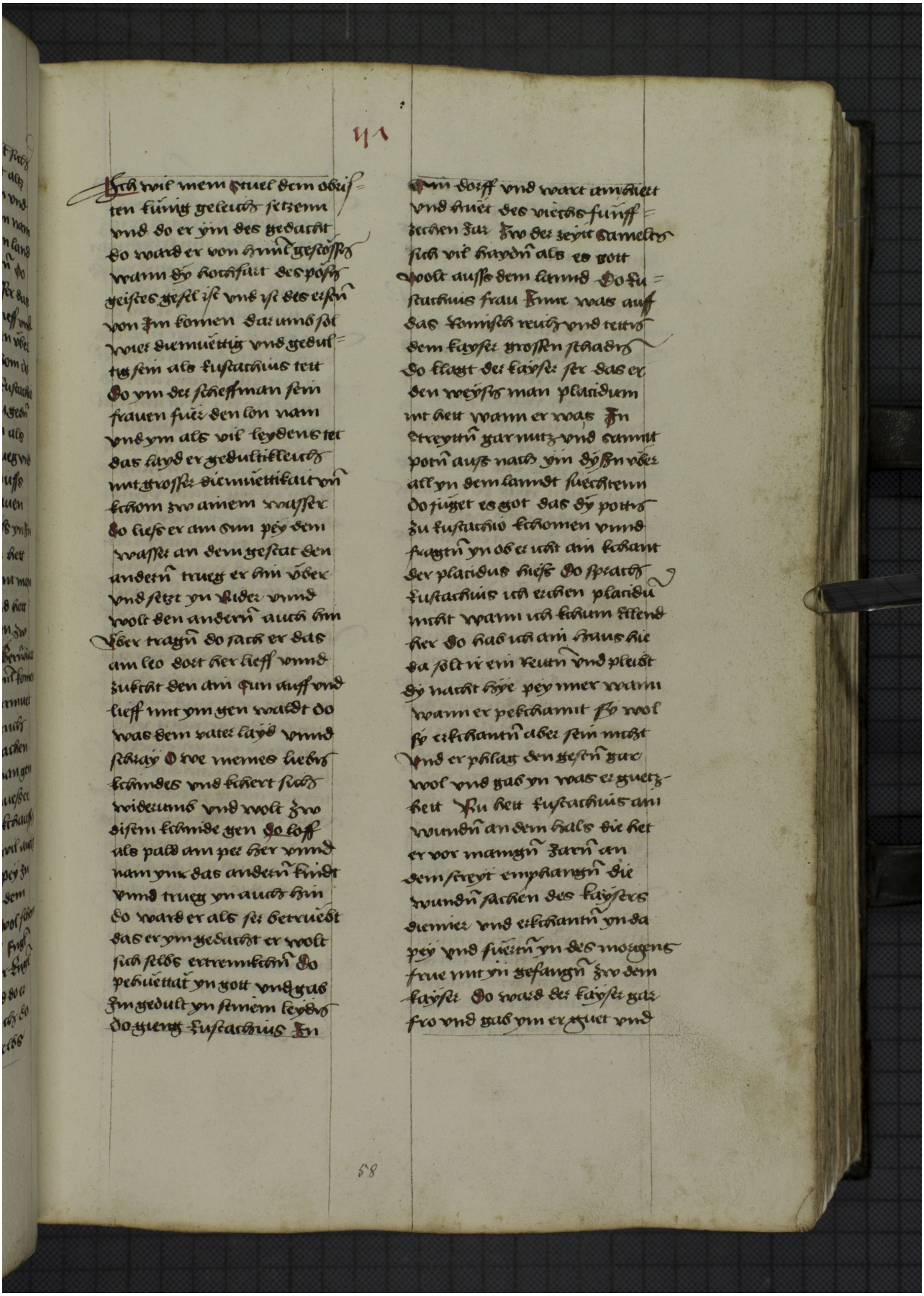
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35030
Copyright: Brixen/Bressanone, Priesterseminar/Seminario Maggiore



Sich vil mem cruel dem obris=
ten künig geleich setzem
vnd do er ym des gedacht
do ward er von hemd gestossen
warm do kochfiet des pösen
geistes gesel ist vns vs des eisen
von jm komen Darumb sol
wier demuettig vnd geduld=
tig sein als Eustachius tet
Do ym der scheffman sein
frauen fuez den lon nam
vnd ym als vil leydens tet
das layd er gedultikleich
mit grosser diemuettikeit von
kraom zwo ainem wasser
do liess er am ersten pey dem
wasser an dem gestat den
andern trueg er hin über
vnd setzt yn hider vmd
wolt den andern auch hin
über tragen do satz er das
am leo dort her lieff vmd
zuckt den ain fun auff vnd
lieff mit ym gen waldt do
was dem vater layd vmd
schlay O wee meines liebs
kraendes vnd kaert sich
wideruma vnd wolt zwo
sisem kinde gen do loff
als pald am pei her vmd
nam ynn das andern kindt
vmd trueg yn auch hin
do ward er als sei betruebt
das er ym gedacht er wolt
sich selbs extremkeiten do
pebuettat yn gott vnd gab
jm gedult yn seinem leydes
do gieng Eustachius jn
ein doff vnd warct anbiet
vnd bruet des vierdes funff
zechen jar Zwo der zeit camelten
sich vil kaydn als es gott
wolt aussz dem kaemd do Eu=
stachius frau Anne was auff
das kemisch reich vnd teten
dem kayser grossen schadn
do klagt der kayser ser das er
den weisen man placidum
nit het warm er was jn
streytten gar nutz vnd cammt
poten aus nach yn do sein vber
all yn dem laemdt suechten
do jaget es got das sy poten
zu Eustachio kchomen vmd
fragten yn ob er icht ain kchant
der placidus hiess do sprach
Eustachius ich erchen placidu
nicht warm ich kchum kllend
her do kas ich ain haus hie
da solt ir ein reuen vnd pleibt
sy nacht köye pey mer warm
warm er pekchamit so wol
so erkchanten aber sein nicht
vnd er pilat den gesten gut
wol vnd gab yn was er guetz
heit Nu heit Eustachius ain
wundn an dem hals die het
er vor mangen jarn an
dem streyt empfangen die
wundn sachen des kaysers
diemier vnd erkchanten yn da
pey vnd fuerten yn des morgens
frue mit yn gefangen zu dem
kayser do ward der kayser gar
fro vnd gab ym er zuet vnd